

NDB-Artikel

Franco Domscholaster in Lüttich, † nach 1083.

Leben

F., 1057 als Kanzler von Lüttich erwähnt, war Lehrer (1047 genannt) und Leiter der Domschule (1066, 1068, 1078). Zu seinen Schülern zählte unter anderem Cosmas von Prag. Er widmete EB Hermann II. von Köln († 1056) sein Werk „De quadratura circuli“ (herausgegeben von Winterberg, in: Zeitschrift für Mathematik und Physik 27, 1882, Supplement, S. 137-90). Zu Unrecht wurde er mit Franco von Köln gleichgesetzt.

Literatur

G. Sarton, Introduction of the history of science I, 1953, S. 757 (L);

Wattenbach-Holtzmann I, 720, 758 A, 804 (L).

Autor

Hans Jürgen Rieckenberg

Empfohlene Zitierweise

Rieckenberg, Hans Jürgen, „Franco“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 332 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

4. August 2018

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
